

PACT
ZOLLVEREIN

APRIL
MAI
JUNI
2026





Programm

April

Do 16.04.
Fr 17.04.
Sa 18.04.
20 Uhr

Forced Entertainment

Everything Must Go

Performance

Uraufführung
Koproduktion

Mi 29.04.
Do 30.04.
20 Uhr

Alice Ripoll

Adorno

Tanz

Deutschlandpremiere
Koproduktion

RUHR [] BÜHNEN*SPEZIAL

Mai

Fr 08.05.
Sa 09.05.
ab 14 Uhr

Hidden Futures Prediction and Promise

u. a. mit Choy Ka Fai, Ren Loren Britton und Nonhuman Nonsense

Talk / Begegnung / Screening

Do 14.05.
18 Uhr

International Summer Battle

u. a. mit den Judges Robozee und Queen

Tanz

In Kooperation mit
Pottporus e. V.

Fr 29.05.
Sa 30.05.
20 Uhr

Estefanía Álvarez Ramírez & Luisa Fernanda Alfonso

Quinceañeras

Tanz

Deutschlandpremiere
Koproduktion

Juni

Do 04.06.
ab 19 Uhr

ATELIER No. 72

Plattform für Neue Kunst und Choreographie

Performance / Tanz / Musik / Installation / Medienkunst

Fr 12.06.
Sa 13.06.
20 Uhr

Yasmeen Godder Company

SHELLING

Tanz

Do 25.06.
19 Uhr

DUO:DONNERSTAG

u. a. mit Svea Mausolf

Lesung / Konzert

Uraufführung
Koproduktion

Forced Entertainment

Everything Must Go

Performance

Do 16.04.
Fr 17.04.
Sa 18.04.
20 Uhr

TICKETS
6€/11€/19€/25€

*Ein Abend über das Reden,
wenn eigentlich nichts mehr zu sagen ist*

Spät nachts in einer Bar, die es eigentlich gar nicht gibt, fließen Drinks, Worte und unerwünschte Gedanken durcheinander.

In ›**Everything Must Go**‹ entwerfen **Forced Entertainment** ein flirrendes, körperlich-visuelles Porträt unserer Gegenwart: Wirtschaft am Abgrund, Städte in Trümmern, gebrochene Herzen, verpasste Chancen – in der Welt da draußen ist etwas schiefgelaufen.

Mit ihrer neuen Produktion knüpfen die Pionier*innen des britischen Experimentaltheaters an ihr 2024 bei PACT uraufgeführtes Werk ›**Signal to Noise**‹ an: Mittels KI-Stimmen und Lip-Syncing erforscht die Gruppe die Zusammenhänge von Sprache, menschlicher Präsenz und kapitalistischem Begehren.



Foto: Tim Etchells



Deutschlandpremiere
Koproduktion

Alice Ripoll

Adorno

Tanz

RUHR [] BÜHNEN*SPEZIAL

Mi 29.04.
Do 30.04.
20 Uhr

TICKETS
6€/11€/19€/25€

Eine unbändige Feier des Menschseins



Foto: Renata Mangalini

In ›**Adorno**‹, portugiesisch für »Schmuck«, »Verzierung« oder »Dekoration«, stellt **Alice Ripoll** dem Zeitalter der Algorithmen das zutiefst Menschliche gegenüber: ornamentale Gesten, wechselhafte Launen und spontane Gelüste – eben jene scheinbar trivialen Ausschmückungen, mit denen jede*r das Leben auf eigene Weise zeichnet.

Auf der Suche nach Verbindung in der Unterschiedlichkeit geht die Choreographin der Frage nach, wie sich ein »Wir« denken lässt, wenn unter acht Milliarden Menschen keine zwei identisch sind.

Das Publikum wird von einer ungestümen Gruppe getragen, die sich wie der Lauf der Geschichte selbst in Wellen vor- und rückwärts bewegt. Die Szenen entfalten sich in einer traumartigen Atmosphäre und konfrontieren uns mit dem, was wir als einzigartig empfinden: unsere Erinnerungen, unsere Körper, unsere Zuneigungen – unsere inneren Gezeiten.

MIT DEM RUHRBÜHNEN*SPEZIAL PRÄSENTIERT DAS NETZWERK
RUHRBÜHNEN EIN ATTRAKTIVES ANGEBOT, UM DIE GROßEN
THEATER UND FESTIVALS DER METROPOLE RUHR ZU BESUCHEN.
JEDEN MONAT BESTEHT DIE MÖGLICHKEIT, EINE ANDERE
BÜHNE ZU EINEM VERGÜNSTIGTEN PREIS ZU ENTDECKEN.
WEITERE INFORMATIONEN: WWW.RUHRBUEHNEN.DE



Hidden Futures Prediction and Promise

*u. a. mit Choy Ka Fai,
Ren Loren Britton
und Nonhuman Nonsense*

Talk / Begegnung / Screening

Fr 08.05.

Sa 09.05.
ab 14 Uhr

Seit 2025 entwickelt und organisiert **PACT** gemeinsam mit dem **Käte Hamburger Kolleg: Cultures of Research (c:o/re) der RWTH Aachen** mit ›Hidden Futures‹ eine Veranstaltungsreihe, die sich neuen Zukunftsentwürfen widmet. ›**Hidden Futures**‹ bringt unterschiedlichste Akteur*innen, Forscher*innen und Künstler*innen zusammen und eröffnet neue Perspektiven auf die zunehmende Komplexität des digitalen Lebens.

Zukunft wird dabei nicht nur als ferne Vision erfasst, sondern zugleich als konkrete, in der Gegenwart angelegte, Realität – eingeschrieben in Daten und Plattformen, in Entscheidungssysteme, in Landschaften, Infrastrukturen, ins Handeln und in soziale Kontexte.

Die zweite Ausgabe untersucht unter dem Titel ›**Prediction and Promise**‹ die Konsequenzen zeitlicher Logiken. Zeit wird dabei nicht abstrakt behandelt: Sie strukturiert Arbeit und Alltag, prägt Lebensentwürfe und formt soziale und ökologische Kontexte – oft unsichtbar und scheinbar selbstverständlich.



Foto: Dirk Rose

In Kooperation mit Pottporus e. V.

International Summer Battle

*u. a. mit den Judges
Robozee und Queen*

Tanz

Do 14.05.

18 Uhr

TICKETS
6€ / 11€ / 19€ / 25€



Foto: Dirk Rose

Spektakulärer Tanz, massive Beats und gelebte Battle-Culture: Dafür steht das ›**International Summer Battle**‹ jetzt schon seit fast einem Jahrzehnt! Auch 2026 versammelt Kooperationspartner **Pottporus e.V.** ein handverlesenes Line-up der nationalen und internationalen Urban-Dance-Szene bei PACT. Zu den Live-Beats von **DJ Crash** treten die Battle-Guests in den Kategorien Breaking, Krump und Tutting gegeneinander an. Wer am Ende mit den besten Skills und dem stärksten Style ins Finale einzieht, liegt in den Händen der Judges. Ein erster Sneak Peek verspricht dabei schon jetzt jede Menge Expertise und fame, denn **Robozee** und **Queen** geben sich die Ehre. Ein Muss nicht nur für Hip-Hop-Fans!

Produktions
häuser



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

c:o/re
Käte Hamburger Kolleg
Cultures of Research

RWTH AACHEN
UNIVERSITY

INFOS IN KÜRZE
AUF UNSERER
WEBSEITE



pottporus®
house of
hip hop culture



Deutschlandpremiere
Koproduktion

Estefanía Álvarez Ramírez & Luisa Fernanda Alfonso

Quinceañeras

Tanz

Was bedeutet es, innerhalb eines Systems auferlegter Rituale erwachsen zu werden, und wie lassen sich diese Rituale so umschreiben, dass sie das eigene Selbst stärken?

›**Quinceañeras**‹ geht vom traditionellen lateinamerikanischen Ritual des fünfzehnten Geburtstags aus – dem symbolischen Übergang vom Mädchen zur Frau. In dieser Feier, die in kolonialen Einflüssen und neu erfundenen Bedeutungen verwurzelt ist, untersuchen **Estefanía Álvarez Ramírez** und **Luisa Fernanda Alfonso**, wie Traditionen genauso einschränkend wie auch befreiend sein können.

Die beiden in Europa lebenden kolumbianischen Künstlerinnen nähern sich diesem Thema aus der Perspektive von Migrantinnen. Ihre Freundinnenschaft beflügelte ihren kreativen Prozess: Vertrauensvoll, fürsorglich und verspielt erforschen sie neue Formen weiblicher Darstellung. Durch Tanz und Musik verwandeln sie die Bühne in einen hybriden Raum, in dem Exzess, Emotion, Nostalgie und Abwesenheit miteinander verflochten sind.



Foto: Sime Samperis



Fr 29.05.
Sa 30.05.
20 Uhr

TICKETS
6€ / 11€ / 19€ / 25€

ATELIER No. 72

Plattform für Neue Kunst und Choreographie

Performance / Tanz / Musik /
Installation / Medienkunst

Do 04.06.
ab 19 Uhr

PAY AS YOU WISH



Foto: Dirk Rose

Regelmäßig sind Künstler*innen aus allen Bereichen und Disziplinen eingeladen, ihre aktuellen Projekte im Rahmen des ›**ATELIER – Plattform für Neue Kunst und Choreographie**‹ bei PACT zu zeigen. Für jede Ausgabe werden Arbeiten in unterschiedlichen Entwicklungsphasen ausgewählt – von ersten Try-Outs bis zu fertigen Werken. Diese sind einen Abend lang in überraschender Zusammenstellung in verschiedenen Räumen der ehemaligen Waschkäue zu sehen. Das vielfältige Programm kann bis spät in den Abend hinein erlebt werden.

Auch beim ›**ATELIER No. 72**‹ gibt es wieder künstlerische Beiträge aus verschiedenen Genres wie Performance, Tanz, Musik, Installation oder Medienkunst.



Yasmeen Godder Company

SHELLING

Tanz

Fr 12.06.

Sa 13.06.

20 Uhr

TICKETS

6€/11€/19€/25€

Ein Solo über den Körper als lebendiges Archiv

Die in New York als Enkelin polnischer und syrischer Großeltern aufgewachsene israelische Künstlerin **Yasmeen Godder** lädt das Publikum in diesem Solo zu einer intimen Begegnung mit dem Körper als lebendigem Archiv ein: ein Speicher von Spuren, Erinnerungen und Geschichten im ständigen Wandel – porös, widerständig und in permanenter Neuausrichtung.

Der Titel ›**SHELLING**‹ verweist zugleich auf die Begriffe Gehäuse und Einschlag – und rückt damit den Körper als schützende Hülle ebenso wie als Ort in den Blick, der von äußeren Kräften geprägt wird.

Aus einer intensiven choreografischen Auseinandersetzung mit Empathie als verbindender, widerständiger Praxis entstanden, entfaltet sich die Performance in Bewegungen zwischen Impuls, Zusammenbruch und Neuformierung. ›**SHELLING**‹ lauscht der inneren Stimme des Körpers und stellt die Frage: Wie kann ein Körper widerstehen, ohne zu zerbrechen?



Foto: Omer Alsheich



DUO: DONNERSTAG

u. a. mit Svea Mausolf

Lesung / Konzert

Do 25.06.

19 Uhr

TICKETS

6€/11€/19€/25€

Dein Feierabend bei PACT

An ausgewählten Donnerstagen laden wir zu Lesung und Konzert ins Foyer ein – der perfekte Frühstart ins Wochenende mit Getränken an der Bar, inspirierenden Texten und elektrisierenden Sounds.

Wir freuen uns auf die nächste Ausgabe u. a. mit Meme-Queen **Svea Mausolf**, die Künstlerin, Comedian und Autorin diverser Comedy-Formate wie ›Kroymann‹ ist. Bekanntheit erlangte sie über ihren Instagram-Account @sveamaus.

Bei PACT liest sie aus ihrem Debütroman ›**Image**‹ (Gutkind Verlag) – eine bitterböse Satire auf eine verrohte Gesellschaft, in der moralische Grenzen längst überschritten sind: Weil Peggy Brinkmann, 37, ihr Studium weder erfolgreich beenden noch erfolglos abbrechen kann, haben ihr die Eltern den Geldhahn zugedreht. Seitdem muss sie sich Küche und Bad mit Martin teilen, der sich wahlweise mit seinem Schwanz oder dem Lackieren seiner Fingernägel beschäftigt – und trotzdem nicht schwul ist. Als sich auch noch ihre Langzeitfreundin trennt, landet Peggy in den Armen von Veronique, die in einer schmutzigen Eckkneipe namens Image kellnert. Der Beginn einer rasanten Kette an Ereignissen, die ihren Höhepunkt auf der Verlobungsfeier von Peggys Schwester und Christfluencerin Jenny erreicht.

Nach der Lesung klingt der Abend wie immer mit einem Konzert aus – das konkrete Programm veröffentlichen wir in Kürze auf unserer Webseite.



Programm

WERKSTADT

Singen mit der Nachbar*innenschaft

Mo 13.04.

Mo 04.05.

Mo 01.06.

18–19.30 Uhr

Wer gerne singt und Gleichgesinnte sucht, ist beim monatlichen ›Singen mit der Nachbar*innenschaft‹ genau richtig! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, denn im Vordergrund stehen die Freude am Singen in entspannter Atmosphäre und das gemeinsame Erleben. Das Angebot richtet sich an Menschen jeden Alters.

Blumen verbinden: Häkel-Workshop mit Eda Jahangiri

Sa 18.04.

Sa 16.05.

Sa 20.06.

11–14 Uhr

Wir häkeln gemeinsam Blumen und kommen dabei über Nachbar*innenschaft, Erinnerungen, Herkunft und Verbindung ins Gespräch. Die entstehenden Arbeiten wachsen in der WerkStadt zu einer Installation zusammen – ein Gemeinschaftswerk, geschaffen aus vielen Händen und Geschichten. Der Workshop ist sowohl für Anfänger*innen als auch Fortgeschrittene geeignet. Die Materialien werden gestellt, eigene Häkelprojekte können gerne mitgebracht werden.

Take Over: Dein Rap-Song mit Dein Couseng

Mi 22.04.

Mi 27.05.

Mi 24.06.

18–21 Uhr

Ab April ist der Musiker Arman Marvani aka D.C. / Dein Couseng wieder Gastgeber in der WerkStadt und lädt zu offenen Abenden rund um Rap, Songwriting und Recording ein. Die Workshops sind offen für alle, unabhängig von Vorkenntnissen. Bringt eure Ideen mit und lasst euch bei der Musikproduktion inspirieren!

#KidsFriday Take Over: Farben erzählen Herkunft Kreative Textilmalerei mit Carlos Carima

Fr 24.04.

Fr 29.05.

Fr 29.06.

15–18 Uhr

Bei diesem Workshop können Jung und Alt gemeinsam mit dem angolischen Künstler **Carlos Carima** in die Welt der Farben, Erinnerungen und Geschichten eintauchen.

PIMP MY WERKSTADT: Upcycling-Workshop mit RI

Sa 25.04.

So 26.04.

11–15 Uhr

Beim Upcycling-Workshop wird die WerkStadt zum Kreativatelier und bekommt einen frischen Look: RI zeigt euch, wie ihr alte Stühle, Tische und andere Schätze neu gestalten und aufpeppen könnt. Wer Lust hat, kann auch eigene kleine Projekte mitbringen.

FLINTA* DJ-Workshop mit ADJO

Mo 18.05.

Mo 15.06.

18–21 Uhr

Beim FLINTA*-DJ-Workshop dreht sich alles ums Auflegen. ADJO, deren Sets sich zwischen Neo Soul, Alternative RnB und Afro Fusion bewegen, teilt ihre Erfahrungen als DJ und unterstützt euch dabei, eure musikalische Stimme zu entdecken. Der Workshop ist besonders für Anfänger*innen geeignet, die unter Anleitung erste Schritte an den Decks wagen wollen.

Strong & Rested

Sa 30.05.

11 Uhr

Ganzheitlicher Fitness- & Wellness-Workshop für BIPoC* FLINTA* mit Emmanuela Kapenda

Wohlfühlen in einem empowernden und sicheren Raum: Bei diesem Workshop vermittelt Emmanuela Kapenda einen ganzheitlichen Ansatz von Wellness, der Bewegung, Ernährung, Regeneration und Community mitdenkt. BIPoC* FLINTA* sind eingeladen, sich auszutauschen, gemeinsam zu trainieren und Fitness als kollektive Praxis der Stärke und Selbstfürsorge zu erleben.

Open Space: Offener Raum für die Nachbar*innenschaft

Dienstags

10–14 Uhr

Donnerstags

15–19 Uhr

#KidsFriday: Offene WerkStadt für Kinder

Freitags

15–17 Uhr

Alle Angebote der WerkStadt sind kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten unter werkstadt@pact-zollverein.de oder via WhatsApp: 0171.97 66 389

MEHR INFOS
ZUM PROGRAMM
IN DER WERKSTADT



Die WerkStadt ist ein Projekt im Rahmen des Bündnisses internationaler Produktionshäuser, gefördert durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Produktionshäuser



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

WerkStadt
Viktoriastraße 5
45327 Essen

Vorschau

Shifting Grounds IN COMMON

u. a. mit *Radouan Mriziga / A7LA5*
und *A Song For You*

Sommerfestival auf der Halde & bei PACT

›Shifting Grounds – IN COMMON‹ richtet den Blick auf kollektive Resilienz, soziale Vorstellungskraft und alternative Zukunftspraktiken – in Zeiten wachsender Ungleichheit und autoritärer Angriffe auf demokratische Errungenschaften.

Auf dem Gelände der Zeche Zollverein und bei PACT entstehen Räume, in denen künstlerische Praxis als soziale Technologie wirkt: situativ, prozesshaft, körperlich. Sie erzeugen Verbindungen – zwischen Menschen, mit der Umwelt und mit Wissensformen, die westliche Fortschritts- oder Verwertungslogiken herausfordern. Neben Begegnungen bei gemeinschaftlichem Essen, Führungen über die Halde, Soundinstallationen und einem Konzert des Berliner Chorprojekts *A Song For You*, wird natürlich auch die Bühne mit künstlerischen Arbeiten bespielt: Unter anderem präsentiert *Radouan Mriziga / A7LA5* die Performance ›Magec / the Desert‹, die das Verhältnis des Menschen zur Natur neu denkt.



Radouan Mriziga / A7LA5 – ›Magec / the Desert‹
© Louka Van Roy

Kunststiftung
NRW

INFOS IN KÜRZE
AUF UNSERER WEBSEITE



Fr 03. –
So 05.07.

PACT Zollverein

Choreographisches Zentrum NRW
Betriebs-GmbH
Bullmannau 20 a, 45327 Essen
+49 (0)201.289 47 00
info@pact-zollverein.de
www.pact-zollverein.de

PACT Zollverein (Performing Arts
Choreographisches Zentrum NRW
Tanzlandschaft Ruhr) befindet
sich in der ehemaligen Waschkaue
auf Schacht 1/2/8 des UNESCO
Weltkulturerbes Zollverein.

Tickets & Preise

Tickets sind im Vorverkauf erhältlich.

Für die meisten unserer Veranstaltungen können die Preisstufen (Minimalpreis, Ermäßigter Preis, Regulärer Preis, Unterstützer*innen Preis) beim Ticketkauf nach Selbsteinschätzung ausgewählt werden. Die Preise in diesen Kategorien können je nach Veranstaltung variieren.



www.pact-zollverein.de/kalender

EMAS-Zertifizierung

Mit der EMAS-Zertifizierung verpflichtet sich PACT zu einem ganzheitlichen und transparenten Umweltmanagementsystem.



Bündnis internationaler Produktionshäuser

PACT Zollverein ist Mitglied im Bündnis internationaler Produktionshäuser, gefördert durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



STADT
ESSEN

KULTURAMT

Service

Das Haus öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Unsere Gastronomie bietet vor und nach allen öffentlichen Veranstaltungen regionale, saisonale und frische Küche sowie eine Auswahl an Kaltgetränken an.

Zugänge

Rollstuhl-Zugang

Das Haus verfügt über einen rollstuhlgerechten Zugang (Eingang ebenerdig, Aufzug, rollstuhlgerechtes WC) und zwei Behindertenparkplätze direkt vor der Tür.

Auf unserer Website informieren wir über die Zugänglichkeit vor Ort und bieten einen Überblick an Maßnahmen, die bisher getroffen wurden, um Ihnen einen barrierearmen Veranstaltungsbesuch zu ermöglichen.

Kontakt für Barrierefreiheit

Für Bedarfe vor Ort, Anregungen zur Verbesserung und Hinweise zu Barrieren wenden Sie sich gerne an:
access@pact-zollverein.de
oder 0201.289 47 00

Anreise

Fahrradständer zum Anschließen vorhanden.

ÖPNV

Tram 107
Haltestellen: Abzweig Katernberg
oder Zollverein

RB32 / RB35
Bahnhof: Essen-Zollverein Nord

Auto

A40 Ausfahrt Essen-Frillendorf
A42 Ausfahrt Gelsenkirchen-Hessler

Parken

Direktes Parken bei PACT Zollverein ist möglich.
Alternative: P A2,
ca. 350 Meter Fußweg zu PACT

Öffentliche Förderer

Choreographisches Zentrum NRW Betriebs-GmbH wird gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und der Stadt Essen.

Tanzlandschaft Ruhr ist ein Projekt der Kultur Ruhr GmbH und wird gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW.

KULTUR RUHR GmbH

MITGLIED DER
RUHR BÜHNEN